

# SOLAIXQ - SOLAR LERNEN IM AACHENER QUARTIER

**Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz, 16.04.2024**

Magdalena Keus,  
Teamleitung Wirtschaftsförderung

# AGENDA

1. Projektrahmen
2. Handlungsfelder
3. Roadmap 2024

# SOLAR LERNEN IM AACHENER QUARTIER – AUF EINEN BLICK

Die 5. Förderrunde des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“

## Projektzeitraum

- 01.09.2023 – 30.06.2026

## Trägerverbund

- Stadt Aachen (FB02)
- low-tec gemeinnützige Arbeitsmarktförderungsgesellschaft Düren mbH
- Sozialwerk Aachener Christen e.V.

## Projektziele

- Nachhaltige Integration in Beschäftigung
- Entwicklung Pilotqualifizierung Solar
- Stärkung der lokalen Ökonomie

## Projektbudget

- Insgesamt ca. 1,45 Mio. €
- Förderquote: 90% (BMWSB/ESF)

SOZIALWERK

low-tec

stadt aachen



# DER TRÄGERVERBUND

## Handlungsfeld 1

SOZIALWERK

- TN-Akquise
- Ansprechpartner für Institutionen
- TN-Aufnahmegespräche
- Flankierende pädagogische Einzelfallhilfe
- Durchführung von Gruppenangeboten und Krisenintervention während der Qualifizierung
- Jobcoaching
  - Akquise: Arbeitserprobungen, Praktika- und Arbeitsstellen
  - Ansprechpartner für (potentielle) Arbeitgeber, HWK, Innung im Rahmen der Stellensuche
  - Flankierende Begleitung der TN im Praktikum/im Arbeitsprozess

low-tec



- Vermittlung fachtheoretischer und fachpraktischer Inhalte in 5 Modulen
- Modul 1: Arbeitssicherheit
- Modul 2: Grundlagen der Solartechnik
- Modul 3: Aufbau einer Photovoltaikanlage
- Modul 4: Aufbau einer Solarthermie-Anlage
- Modul 5: x-wöchiges Praktikum im Partnerbetrieb
- Wahlweise: Modul Deutsch
- Wahlweise: Modul EDV
- Wahlweise: Modul Bewerbungstraining

## Handlungsfeld 2

stadt aachen



- Leitung von Handlungsfeld II - „Stärkung der lokalen Ökonomie“
  - Nachhaltige Integration in Beschäftigung - Aufbau eines Netzwerks an Handwerksunternehmen
  - Durchführung unterschiedlicher Eventreihen
- Projektübergreifende Öffentlichkeitsarbeit
- Gesamtprojektleitung

## PROJEKTZIEL & ZIELGRUPPE



**Projektziel:** Integration von mind. 120 ausgebildeten Fachkräften\* auf dem Arbeitsmarkt

*\*Darunter: 60 TN, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige + 60 TN deren Beschäftigungsteilhabe durch die Maßnahme verbessert wurde*

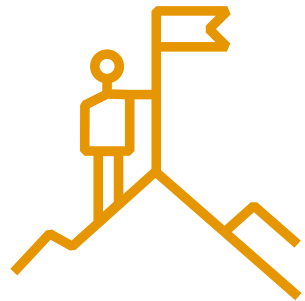
**Zielgruppe:**

1. Migrant\*innen, Arbeitssuchende, Wiedereinsteiger\*innen &
2. Handwerksunternehmen, KMUs, Soloselbstständige



**Erreichte Anzahl der Mitarbeiter\*** durch Netzwerkarbeit: **180**  
**Anzahl der unterstützten KMU und Solo-selbstständigen: 90**

**Erwarte Teilnehmerzahlen Qualifizierungsmaßnahme: 300**  
*Davon*  
*Langzeitarbeitslose: 110*  
*Teilnehmer ausländischer Herkunft: 100*



## HANDLUNGSFELD I: PILOTQUALIFIKATION SOLATEURHELFER\*INNEN



### **Individuelle TN-Dauer:**

- 6 Mo. Qualifizierung + 1 Mo. Praktikum
- Einstieg jederzeit möglich
- Fachtheoretischer und fachpraktischer Unterricht u. flankierende Unterstützungsangebote an fünf Tagen/Woche (mo. – fr.)

## HANDLUNGSFELD I: PILOTQUALIFIKATION SOLATEURHELFER\*INNEN

### Entwicklung/Festigung sozialer Kompetenzen

- Eignungscheck/Entwicklungsprofil
- Motivationstraining
- Kommunikation
- Teamfähigkeit

### Unternehmenspraktikum

### Wahlweise: Sprachkurs, EDV, Bewerbungstraining



©Klinga shutterstock

# HANDLUNGSFELD I: PILOTQUALIFIKATION SOLATEURHELFER\*INNEN



©Canva

## Arbeitssicherheit (M1)

- Umgang mit elektrischen Gefahren
- Sicherheit in der Elektrotechnik
- Arbeiten auf Dächern und in Höhen (DGUV)

## Grundlagen der Solartechnik (M2)

- Rolle der Solarenergie
- Solarenergie Vokabular
- Handwerkliche Grundlagen und grundlegende Materialkenntnisse
- Elektrische Grundlagen und Anwendung

## Aufbau einer PV Anlage (M3) und einer Solarthermie-Anlage (M4)

- Grundlagen Dacheindeckung und Montage einer PV-Anlage
- Montagetechnik & Befestigungssysteme, Platzierung und Montage von Komponenten
- Beurteilen der Ausführungsqualität / Messung der elektronischen Komponenten



## HANDLUNGSFELD II – STÄRKUNG DER LOKALEN ÖKONOMIE

### lokale Netzwerkarbeit:

- Aufbau des Netzwerks unter Einbindung verschiedener Akteursgruppen
- Aktivierung von Unternehmen als Wirtschaftspartner der Quartiersentwicklung im Rahmen des "Social Days,,



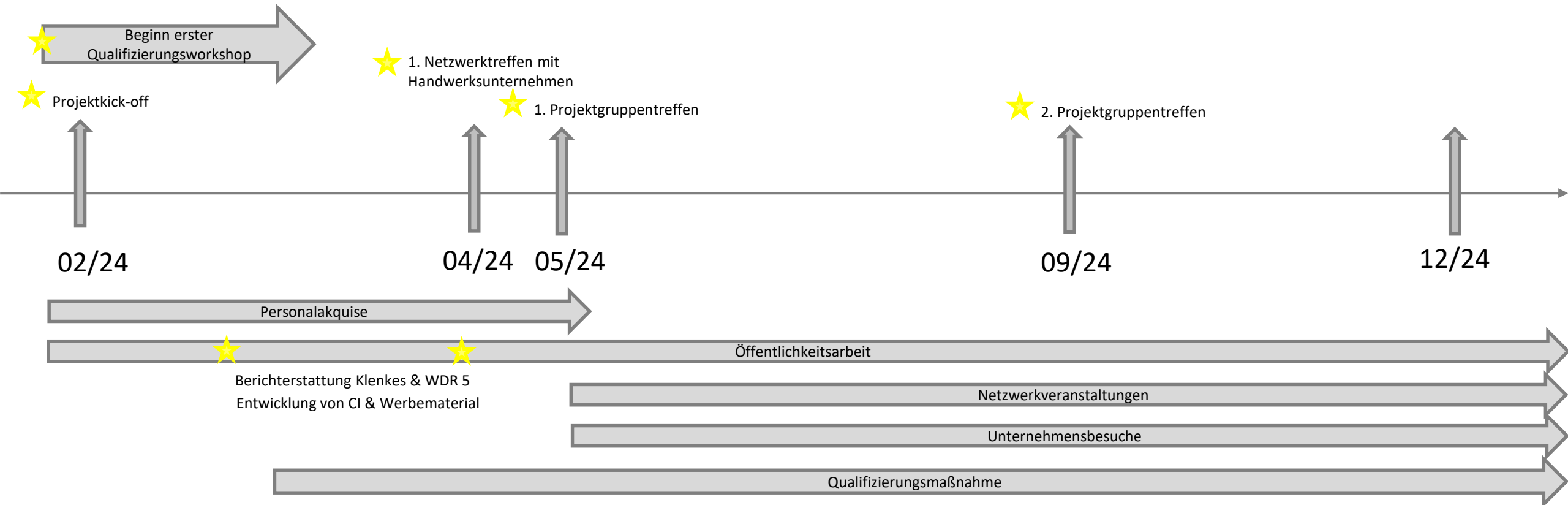
### Verbesserung wirtschaftliche Funktionalität

- Unternehmensbesuche bei KMUs, Start-ups und Handwerksbetrieben
- 2 Events „StartUp meets Handwerk“
- 2 Events „digitales Unternehmensmanagement und Social Media Präsenz“
- 2 Events „Nachhaltigkeit in KMUs und Handwerk“
- 2 Events zur „Förderung nachhaltiger Beschäftigung und langfristiger Fachkräftesicherung“
- Vermittlung von Teilnehmenden aus Handlungsfeld I in Betriebe und Unternehmen

### Öffentlichkeitswirksame & raumaufwertende Aktivitäten

- Begleitung von Zwischennutzungskonzepten (z.B. "Mitmachwerkstatt")
- Veranstaltungen zur Vernetzung und Bürger\*innenpartizipation (u.a. Aktionswochen, SolarCup, Sommerfest)
- Kooperation mit Bildungseinrichtungen (z.B. Schüler\*innen testen Arbeit an PV-Anlagen)
- Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
  - Pressemitteilung Social Media ("Stimmen aus dem Projekt,...") & Newsletter
  - Werbung im Stadtraum & Onlinewerbung

# AUSBLICK: DAS ERSTE JAHR IM ÜBERBLICK



## ANSPRECHPARTNER\*INNEN

SOZIALWERK

low-tec

stadt aachen

### **Projektleitung / päd.**

#### **Fachkraft:**

Eva Linke

[e.linke@sozialwerk-aachen.de](mailto:e.linke@sozialwerk-aachen.de)

Tel.: 0241 / 160 25 23 22

#### **Päd. Fachkraft:**

Alexandra Wiemers

[a.wiemers@sozialwerk-aachen.de](mailto:a.wiemers@sozialwerk-aachen.de)

#### **Jobcoach:**

Andreas Thelen

[a.thelen@sozialwerk-aachen.de](mailto:a.thelen@sozialwerk-aachen.de)

### **Projektleitung**

Ellen Madau

[e.madau@low-tec.de](mailto:e.madau@low-tec.de)

0241/1602523-50

015904387745

### **Fachkräfte der prakt. und fachtheor. Umsetzung:**

Frank Denker

[f.denker@low-tec.de](mailto:f.denker@low-tec.de)

Frank Wiedemann

[f.wiedemann@low-tec.de](mailto:f.wiedemann@low-tec.de)

### **Projektleitung**

Komiss. Magdalena Keus

[Magdalena.keus@mail.aachen.de](mailto:Magdalena.keus@mail.aachen.de)

### **Administrative Unterstützung**

Anette Kusch

[Anette.kusch@mail.aachen.de](mailto:Anette.kusch@mail.aachen.de)

# VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT.

Das Projekt „SolAixQ – Solar lernen im Aachener Quartier“ wird im Rahmen des Programms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen und den Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wohnen, Stadtentwicklung  
und Bauwesen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union